



Mein Weg nach Deutschland

Vlog „Einen Schritt voraus“

Skript

#anerkennung – Beril aus der Türkei

Beril

Man muss das einfach so machen! Also, einfach die Augen schließen, Nase zu und einfach ins Wasser. Augsburg..., Istanbul. Eine Stadt – aber für mich ein Dorf.

Ich bin Beril! Ich bin 33 Jahre alt und ich komme aus Istanbul. Und ich bin hier wegen der Liebe.

Sprecherin

Wegen der Liebe die Heimat verlassen? Kennst du das auch? Beril ist für Fabian vom türkischen Bosphorus ins süddeutsche Augsburg gegangen.

Ein großer Schritt. Beril, was bedeutet es eigentlich, in ein ganz neues Land zu kommen?

Beril

Das bedeutet von Null anfangen. Du musst alles neu machen. Noch mal Freunde suchen, deine Leute suchen, dein Netzwerk, Arbeit suchen.

Sprecherin

Tja... Arbeit suchen... In der Türkei war Beril Grundschullehrerin. Und auch in ihrer neuen Heimat wollte sie unbedingt weiterhin Kinder in der Schule unterrichten.

Beril

Ich wollte ganz am Anfang hier als Lehrerin arbeiten. Ich habe erst Deutsch gelernt. Danach habe ich gedacht: Okay, ich bin jetzt vorbereitet, ich kann jetzt anfangen. Tataa,

www.goethe.de



es hat nicht geklappt. Es war eine schlechte Überraschung für mich, ich hab das wirklich nicht erwartet. Ich wünschte, dass ich meinen jetzigen Job (also „Tür an Tür“) vorher gekannt hätte.

Sprecherin

Anstatt mit Schülerinnen und Schülern arbeitet Beril in Augsburg als Mentorin bei „Tür an Tür“. Der Verein kümmert sich um Rechte und Chancen zugewanderter Menschen. Vor allem bei beruflichen Fragen, wie bei Beril. Ihr Abschluss wurde in Deutschland nicht anerkannt.

Vereine und Institutionen wie „Tür an Tür“ können euch genau bei solchen Fragen helfen!

Also: Besser zweimal gecheckt, als einmal zu wenig.

Prüft rechtzeitig, ob euer Abschluss in Deutschland gültig ist und was ihr für die Anerkennung braucht. Welche Anerkennungsstelle ist zuständig? Was für Dokumente sind wichtig? Wie kann ich die Dokumente übersetzen und beglaubigen lassen? Und: Was ist ein Antrag auf Gleichwertigkeitsfeststellung?

Beril

Ich vermisse wirklich die Kinder, meine Kinder. Also, Klassenzimmer, in der Klasse was zu unterrichten, vermisse ich natürlich. Aber es macht auch Spaß, etwas Neues zu lernen, einen neuen Job, einfach eine neue Welt für mich. Ich habe viele Kollegen aus vielen Ländern. Und die Leute, die wir beraten, kommen auch aus unterschiedlichen Ländern. Diese Diversity fühlt man einfach jeden Tag. Wir sind einfach bunt!

Sprecherin

Bunt wie ihre Heimatstadt Istanbul

Auch der Sprung von der pulsierenden Metropole ins ruhige Bayern war für Beril eine Herausforderung. Eine Herausforderung, die sie mit ihrem Ehemann Fabian, ihren Arbeitskolleginnen und -kollegen und den neuen Freunden gemeistert hat.

www.goethe.de



Beril

Es lohnt sich, hier zu leben. Es ist nicht so schwierig, wie man denkt. Man muss nur einen Plan haben: Was möchte ich hier machen? Was kann ich machen? Was sind meine Möglichkeiten? Und dann, alles auf einmal nicht, aber Schritt für Schritt zu schaffen. Dann funktioniert es einfach.

Sprecherin

Mehr Informationen zum Thema findet ihr unter dem Video. Und: Wir haben noch weitere Geschichten für euch. Es lohnt sich!

Links zum Thema

- [Mein Weg nach Deutschland: Arbeitssuche](#)
- [Mein Weg nach Deutschland: Infografik – Anerkennung außerhalb EU \(PDF\)](#)
- [Anerkennung in Deutschland](#)
- [BQ-Portal: Informationen zu ausländischen Berufsabschlüssen](#)
- [Anabin: Informationen zu ausländischen Hochschulabschlüssen](#)
- [Dolmetscher- und Übersetzerdatenbank](#)

www.goethe.de